

# GRÜNE JUGEND Göttingen



Grünes Zentrum  
Lange Geismarstraße 73  
37073 Göttingen  
presse-goettingen@gj-nds.de  
[gj-goettingen.de](http://gj-goettingen.de)  
[www.twitter.com/gjgoettingen](http://www.twitter.com/gjgoettingen)

Göttingen, 11.08.2016

Pressemitteilung (Nr. 32/2016)

## Kein Platz für die NPD in Göttingen und überall!

*Die GRÜNE JUGEND Göttingen ruft zur Beteiligung an den antifaschistischen Aktionen des Göttinger Bündnis gegen Rechts gegen eine Kundgebung der NPD am 13.8. am Bahnhof auf.*

**12.8., 18 – 24 Uhr, Bahnhofsvorplatz: Antirassistisches Musikfest + Straßentheater „Bunt und laut – Göttingen rockt gegen Rechts!“**

**13.8., 10 Uhr, Bahnhofsvorplatz: Protestkundgebung gegen die NPD**

Die GRÜNE JUGEND ruft dazu auf, den Bahnhofsvorplatz am Freitagabend mit antifaschistischen (Kreide-)Parolen und Plakaten zu schmücken und so ein buntes Zeichen gegen Rassismus und Nationalismus zu setzen.

Twitter-Hashtag für Samstag ist [#Goe13](https://twitter.com/#Goe13)

*Dazu ein Mitglied der GJ: „Der NPD müssen am Samstag die Grenzen aufgezeigt werden. Das klägliche Häuflein von Ewiggestrigen muss mit dem entschlossenen Protest von Hunderten Gegendemonstrant\*innen rechnen. Rassismus und Nationalismus haben in Göttingen keine Chance. Das Bündnis gegen Rechts wird bereits am Freitagabend ein gemeinsames, lautes und buntes Zeichen gegen Hass und Hetze setzen. Eins ist klar: Der antifaschistische Protest lässt sich nicht spalten.“*

*Das GJ-Mitglied weiter: „Der Protest muss sich diesmal allein auf die Nazis fokussieren können. Insbesondere die Polizei ist aufgefordert, keine Nebenkriegsschauplätze zu eröffnen und diesmal keine Festnahmeeinheiten durch die Gegenkundgebung stürmen zu lassen. Verhältnismäßiges Vorgehen ist der Schlüssel zur Deeskalation.“*

Aufruf des Göttinger Bündnis gegen Rechts:

**„Laut und bunt- Göttingen rockt gegen Rechts!“**

Göttinger Bündnis setzt mit Kultur und Solidarität gegen Menschenfeinde von Rechts

Unter dem Motto „Laut und bunt – Göttingen rockt gegen Rechts!“ laden wir als Göttinger Bündnis gegen Rechts gemeinsam mit befreundeten Bündnissen der Region am Freitag, 12.08.2016 ab 18 Uhr bis 24:00 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz in Göttingen zu einem vielfältigen Kulturprogramm

aus Workshops, Theater, Bands und DJs ein.

Unsere Veranstaltung bildet den fröhlichen Auftakt zur Protestkundgebung gegen die NPD, die in die Kommunalparlamente wollen. Für Samstag, 13.08.2016, haben die gleichen „Freunde“, die Südniedersachsen mit ihren verachtenden Ansichten dauerbelästigen, diesmal im Gewand der NPD Unterbezirk Göttingen eine Kundgebung am Bahnhofsvorplatz von 11.00 bis 14.00 Uhr angemeldet. Anschließend „beehren“ sie Adelebsen.

Die „Freunde“ haben vielleicht einen langen Atem. Wir haben auch einen langen Atem, aber auch die Vielfalt, Solidarität und Lebensfreude auf unserer Seite! Wir sagen weiterhin „Jeder Platz ist unser Platz!“, den wir kreativ und friedlich für ein offenes und solidarisches Göttingen beanspruchen.

Deswegen werden wir diesmal genau auf dem Platz, auf dem am nächsten Tag die Menschenfeinde und Demokratieüberdrüssigen das Meinungsfreiheits- und Demonstrationsrecht für sich beanspruchen, in der ganzen Breite unserer antifaschistischen und zivilgesellschaftlichen Zusammensetzung deutlich machen. Dafür lohnt es sich einzustehen: gesellschaftliche Vielfalt, die Lust über den Tellerrand hinauszuschauen, das solidarische Miteinander und gegen Menschenfeinde jeglicher Couleur.

Unsere Solidarität, Empörung und Lebensfreude macht uns stark und kreativ, der rechten Einfalt Widerstand entgegenzusetzen. Wir machen mit Beats, Performances und Statements klar, dass sie mit ihrer Politik, ihren Parolen und Daueranmeldungen keinen Zentimeter dazugewinnen werden! Weder in Göttingen, noch in unserem Landkreis, noch irgendwo!

Der kulturelle Auftakt am Vorabend soll unsere friedliche und kraftvolle Protestkundgebung unter dem Motto „Kein Platz für Nazis – Göttingen bleibt bunt“ am Samstag, 13.08.2016, ab 10:00 Uhr ebenfalls auf dem Bahnhofsvorplatz in Göttingen einläuten. Alle Menschen aus Göttingen und Umgebung, alle befreundeten Bündnisse, sind herzlich aufgefordert am Freitagabend und Samstagvormittag diesen Widerstand zu unterstützen. Wir wollen keine Spaltung in unserer Gesellschaft, sondern unseren wachsenden Zusammenhalt voranbringen, der die Aktivitäten des „Freundeskreises Thüringen/Niedersachsen“, der NPD und der rechtspopulistischen AfD nicht duldet. Seid dabei, von Goslar über Adelebsen, Northeim, Göttingen, Bovenden, Duderstadt, Dransfeld, Güntersen, Reckershausen bis nach Hann. Münden.